

Weniger Klassenarbeiten und neue Prüfungsformate in NRW

Beitrag von „Friesin“ vom 11. August 2023 10:21

Zitat von Schweigeeinhorn

Ich kann weniger Korrekturen sehr gut verkraften.

Ups, da habe ich mich ungenau ausgedrückt:

wenn keine KA geschrieben werden, müssen ja (mehr) andere Leistungsnachweise erfolgen.

Das ist für die Schüler oft mit wochenlangem Aufwand verbunden, wenn es sich z.B. um Präsentationen, Podcasts o.Ä. handelt. Und für mich ist die Vorbereitung und Bewertung der Ersatzleistungen auch nicht immer angenehmer als die Korrektur einer KA.

Ich habe es schon mehrgfach erlebt, dass die Schüler statt einer Kreativaufgabe lieber einen Test/KA schreiben wollten

Scharf aufs Korrigieren bin ich in der Tat auch nicht 😊